

Kreative Projektwoche: LEGO begeistert Kinder in Eisenach!

Erfahren Sie die neuesten Termine und Ereignisse aus Eisenach, inklusive Projektwochen in der Stadtbibliothek und Wohnbauplänen.

In der Eisenacher Stadtbibliothek steht eine spannende Projektwoche für kreative Köpfe auf dem Programm. Während der zweiten Herbstferienwoche verwandelt sich der Ort in ein Zentrum für Kinder im Alter zwischen acht und zehn Jahren, die sich für Technik begeistern. Im Rahmen der „First Lego League“ werden die jungen Tüftler in Gruppen eingeteilt und arbeiten an einem gemeinsamen Ziel: Sie bauen, motorisieren und programmieren ein LEGO-Modell unter dem Motto „Unterwasserwelt“. Diese Initiative fördert nicht nur technisches Wissen, sondern auch Teamarbeit, Problemlösungsfähigkeiten und Kreativität, was für die persönliche Entwicklung der Kinder von großem Wert ist.

Die „First Lego League“ ist eine internationale Bildungsinitiative, die besonders auf MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) abzielt. Täglich von 10 bis 15 Uhr werden die insgesamt zwölf Teilnehmer in drei Teams gegeneinander antreten, um ihre kreativen Lösungen zu präsentieren. Das enorme Interesse an dem Ferienangebot zeigt sich darin, dass die Plätze, wie schon im Vorjahr, schnell ausgebucht waren. Für die Kinder wird zudem eine gesunde Mittagsverpflegung durch ehrenamtliche Helfer im Nachbarschaftszentrum bereitgestellt, eine wichtige Unterstützung, die von der Freiwilligenagentur Eisenach organisiert wird. Finanziert wird das Projekt von der Firma Lindig

Beratungs- und Infotag im Gerstunger Rautenkranz

Am Dienstag, den 8. Oktober, findet im Bürgersaal „Zum Rautenkranz“ in Gerstungen ein wichtiger Informations- und Beratungstag statt. Hier wird das Bundesarchiv, genauer das Stasi-Unterlagen-Archiv in Erfurt, allen Interessierten die Möglichkeit bieten, sich über Akteneinsicht zu informieren und Anträge zu stellen. Die Mitarbeiter des Archivs stehen von 11 bis 17 Uhr bereit, um die gesetzlichen Bestimmungen der Akteneinsicht zu erläutern. Sie informieren beispielsweise darüber, wie Bürger Zugang zu Informationen über sich selbst oder verstorbene Angehörige erhalten können.

Besucher, die einen Antrag auf Einsichtnahme in Stasi-Unterlagen stellen oder bereits bestehende Anträge wiederholen möchten, sollten ein gültiges Personaldokument mitbringen. Diese Veranstaltung ermöglicht es Bürgern, mehr über ihre eigene Geschichte oder die ihrer Familien zu erfahren, und bietet eine wertvolle Gelegenheit zur Aufarbeitung der Vergangenheit.

Neues Wohngebiet in Eisenach

Ein weiterer bedeutender Schritt in der Stadtentwicklung wurde mit dem Inkrafttreten des Bebauungsplans Nr. 11 für das neue Wohngebiet Petersberg/Schützenstraße in Eisenach gemacht. Dieses Projekt ist von entscheidender Bedeutung für die Schaffung von dringend benötigtem Wohnraum in der Region. „Viele Familien suchen nach Möglichkeiten, in Eisenach zu bleiben und ein eigenes Grundstück zu finden. In der Vergangenheit haben sich viele für Neubauten außerhalb der Stadt entschieden“, erklärte Oberbürgermeister Christoph Ihling (CDU). Für das neue Gebiet sind vielfältige Bauoptionen, einschließlich Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser

sowie Hausgruppen, denkbar.

Die Stadtverwaltung plant eine enge Zusammenarbeit mit den zukünftigen Erschließungsträgern und Bauunternehmen sowie der Bevölkerung, um sicherzustellen, dass die neuen Wohnprojekte den Bedürfnissen der Gemeinschaft angepasst und nachhaltig gestaltet werden. Geplant sind unter anderem ein Wohngebietsplatz mit Löschwasserzisterne, eine Treppenanlage, ein Spielplatz sowie öffentlich zugängliche Begrünungen. Diese Initiative steht für eine zielgerichtete Stadtentwicklung, die den Bewohnern von Eisenach zugutekommt und jungen Familien die Möglichkeit gibt, in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben.

Für weitere Informationen zu diesen Themen, einschließlich Details zu den Veranstaltungen und dem Wohnprojekt, können Interessierte die Berichterstattung auf **www.thueringer-allgemeine.de** besuchen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at